

Abteilung für Geologie

Obmann: Winfried Hartwig
Kassier: Heinz Friedlein
Bibliothek: Fritz Hasselbacher
Mitglieder: 108

Das herausragende Ereignis des Berichtsjahres war die Ostsee-Studienreise, von der an anderer Stelle in diesem Heft berichtet wird.

1994 führten wir in den Räumen der NHG zwei Geologiekurse durch. Im ersten Halbjahr gab es eine „Einführung in die Allgemeine Geologie“ mit einer Kartierexkursion zum Walberla-Zeugenberg (17 Teilnehmer) und im Herbst eine „Einführung in die Bodenkunde“ mit zwei Exkursionen (16 Teilnehmer). Davon führte uns eine Exkursion zum Rathsberg nach Erlangen und eine zweite nach Hetzles, wo wir unter fachkundiger Anleitung zum Teil selbst mit dem Bohrstock entsprechende Bodenproben nahmen. Kursleiterin war Frau Elke Dietz, Doktorandin an der Uni Erlangen. Mit Hilfe solcher Kurse, die 1995 und danach weitergeführt werden, soll

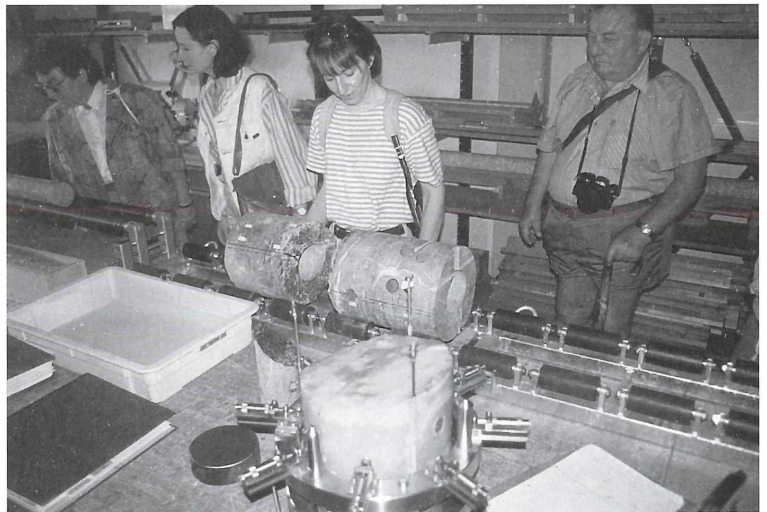
- a) geologisches Wissen und Denken auf eine breitere Basis gestellt werden,
- b) erreicht werden, daß mittel- bis langfristig Kursteilnehmer gewonnen werden, die sich selbst in ein Gebiet so einarbeiten können, daß sie Arbeitsgruppen in der Abteilung bilden und leiten können,
- c) die bereits gute Verbindung zur Uni Erlangen erhalten und ausgebaut werden, weil uns sonst m.E. neue Forschungsergebnisse gar nicht oder verspätet erreichen.

Neben der Exkursion ins Altmühltal, die Heimat des weltberühmten Urvogels Archaeopteryx, am

7. Mai 1994, besuchten wir am 9. Juli 1994 mit unserer Kursleiterin die Bohranlage in Windisch- eschenbach/Oberpfalz, um uns vor Ort ein genaueres Bild vom Programm des Kontinentalen Tiefbohrprogramms der BRD zu machen. Dank der guten Verbindungen von Frau Elke Dietz bekamen wir eine Führung, die besonders auf unsere Belange abgestellt war.

Ca. 4 Stunden wurden wir durch das Feldlabor geführt, bestiegen den Bohrturm, bekamen einen Diavortrag zu sehen - und - und - einfach toll. Auf der Rückfahrt besichtigten wir die Basaltsäulen am Parkstein (11,5-2,4 Millionen Jahre alt), die südöstlich vom Gasthof „Bergstüberl“ in einmaliger Art und Weise zu sehen sind. Der Tag endete mit einem Besuch auf der Burg Veldenstein bei Neuhaus/Pegnitz, wo wir nach den Anstrengungen des Tages ausgiebig speisten und unseren Durst löschten.

Winfried Hartwig



Im KTB-Feldlabor – von links nach rechts: Frau Kauschinger, Frau Oeser, Frau Dr. Dehmer und Herr Michaelis
Foto: Hartwig

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1994](#)

Autor(en)/Author(s): Hartwig Winfried

Artikel/Article: [Abteilung für Geologie 121](#)